

Tipps vom Doc

## Hitzefalle Auto

**Im Sommer nur mal kurz ein Eis kaufen gehen oder schnell etwas Geld abheben, das Baby kann kurz im Auto warten. Das gehört zu den Dingen – die man auf gar keinen Fall machen sollte! Denn das Auto wird binnen Minuten zur lebensbedrohlichen Hitzefalle.**

Wie schnell heizt sich im Sommer ein stehendes Auto in der Sonne auf? Und wie lange kann es ein Baby oder ein Kleinkind darin aushalten? Die richtige Antwort lautet: Ein Auto heizt sich brutal schnell auf – und deutlich schneller als oftmals angenommen. Innerhalb von fünf bis zehn Minuten kann es im Inneren eines Autos Temperaturen von bis zu 50 Grad Celsius geben.

Für Babys und Kleinkinder werden Autos daher schnell zur Hitzefalle. Denn nach spätestens zehn Minuten kann es zu lebensbedrohlichen Zuständen kommen.

Was heißt das nun für uns alle? Wir sollten allerhöchste Achtsamkeit dafür haben, dass wir im Sommer unsere Kleinkinder niemals ohne Beaufsichtigung in einem parkenden Auto zurücklassen.

Auch, wenn man nur eben schnell zum Bank-schalter oder zum Bäcker geht. Denn es kann immer etwas dazwischenkommen. Dann werden aus zwei Minuten fünf und aus fünf Minuten werden acht – und dann haben wir einen lebensbedrohlichen Notfall mit einem Baby oder Kleinkind im Auto.

Deswegen als Erinnerung für die heißen Tage: Kind aus dem Auto rausnehmen, mitnehmen, niemals alleine in einem parkenden Auto zurücklassen. Gilt nebenbei auch für den Hund. Das Fenster einen Spalt zu öffnen ist übrigens auch keine Lösung! So steigen die Temperaturen ähnlich schnell und ebenfalls in lebensbedrohliche Höhe.